

Alle Altersstufen

Andrea Schinhärl

LRS wirksam bekämpfen!



**Aufbauende Übungen
aus der Praxis**



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

LRS wirksam bekämpfen!

Aufbauende Übungen aus der Praxis

8. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Andrea Schinhärl
Grafik & Satz: ffh concept GmbH & Kohl-Verlag
Coverbild: © Yuri Arcurs - Fotolia.com

Bestell-Nr. P11 232

ISBN: 978-3-95513-656-7

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

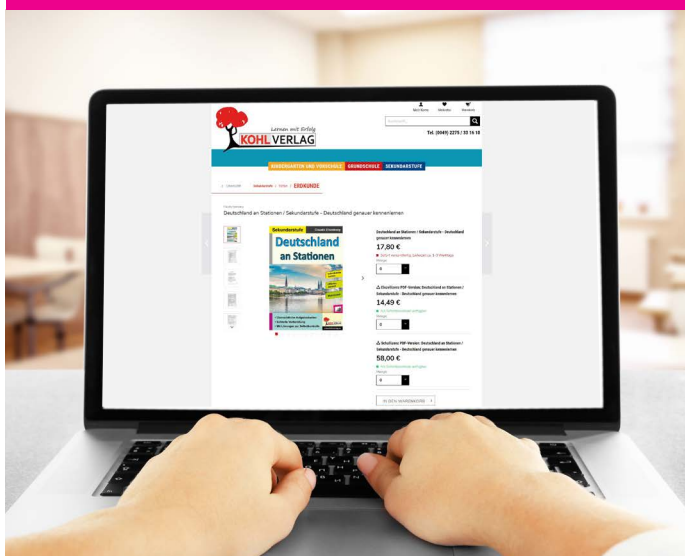
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

Inhalt

	Seite
Arbeitshinweise für Eltern, Lehrer, Therapeuten	4
Empfehlungen / Fehlertabelle / Häufige Fehlerwörter	5 - 7
Aufmerksamkeits- und Konzentrationsübung	8 - 9
1 Die Wortarten	10 - 15
• <i>Nomen</i>	
• <i>Adjektive</i>	
• <i>Verben</i>	
2 Die Groß- und Kleinschreibung	16 - 26
• <i>Namenwörter</i>	
• <i>Höflichkeitsformen</i>	
• <i>Verschiedene Wortarten werden Namenwörter</i>	
• <i>Endungen der Kleinschreibung</i>	
• <i>Zeitformen</i>	
3 Kurze Vokale	27 - 31
• <i>Selbstlaute</i>	
4 Lange Vokale	32 - 35
• <i>Selbstlaute</i>	
5 Doppellaute	36 - 40
6 Die Vorsilbe	41 - 44
• <i>Miss-/miss-</i>	
7 Die Nachsilbe	45 - 48
• <i>-nis</i>	
8 Die Zusammen- und Getrenntschreibung	49 - 54
9 Die Zeichensetzung	55 - 60
• <i>Kommasetzung</i>	
• <i>Wörtliche Rede</i>	
10 Die x-Laute	61 - 62
• <i>-x, -chs, -cks, -ks, -gs</i>	
11 Übungen verschiedener Rechtschreibregeln	63 - 72
12 Die Lösungen	73 - 79

Arbeitshinweise für Eltern, Lehrer, Therapeuten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser Nachfolgebund des ersten innovativen LRS-Trainers ist für rechtschreibschwache Schüler/Kinder gedacht. Um dieses Arbeitsheft bearbeiten zu können, ist der erste Band (Kohl-Verlag, Best.-Nr. 10742) nicht zwingend Voraussetzung, aber von Vorteil. Jeweils eine Übungseinheit ist in drei einzelne Einheiten unterteilt:

Aufmerksamkeit – Konzentration – Rechtschreibung.

Da dem Schüler beim Lernen, wie Lesen, Schreiben und Rechnen verschiedene Sinneswahrnehmungen und Konzentration (Aufmerksamkeit) abverlangt werden, ist es, um auch langfristig einen Erfolg sichern zu können, sehr wichtig, dass die einzelnen Übungsbereiche in dieser Reihenfolge bearbeitet werden!

Folgende Teilleistungen (Wahrnehmungsbereiche bzw. Sinneswahrnehmungen) können bei einem lese-rechtschreibschwachen Kind beeinträchtigt sein:

- Optik
- Akustik
- Raumlage
- Körperwahrnehmung
- Intermodalität

Wenn eine oder mehrere Sinneswahrnehmungen (Teilleistungen) betroffen sind, können Schwierigkeiten beim Erlernen der Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und/oder Rechnen auftreten. Deshalb können Ursachen für viele Fehler, die der Schüler macht, differenziert und individuell beeinträchtigte Teilleistungsbereiche sein.

Folgendes sollte ebenfalls beim Bearbeiten beachtet werden:

- Feste Übungszeit gemeinsam mit dem Schüler/Kind festlegen (ca. 2-4 mal wöchentlich etwa 10-20 Minuten). Dieses Training soll ein fester Bestandteil im Alltag haben.
- Für entspannte Atmosphäre sorgen (kein Druck, kein Zwang). Der Schüler/die Kinder müssen erkennen, dass die zusätzliche Hilfe nützlich ist.
- Lernfreundlicher Arbeitsplatz (fester Platz, aufgeräumter Schreibtisch, übersichtliches Arbeitsmaterial, geeignete Schreibwerkzeuge etc.).
- Bearbeiten Sie die einzelnen Übungen gemeinsam mit dem Schüler. Geben Sie auch nur so viel Hilfe, wie nötig.
- Wenn Schüler/Kinder konzentriert arbeiten, unterbrechen Sie bitte nicht.
- Bei Unklarheiten oder einem Fehler dem Kind Hilfe anbieten und mit ruhiger Stimme vermitteln, was falsch gemacht wurde. Verbessern Sie die Arbeit wenn möglich nicht in rot.
- Loben Sie Schüler/Kinder für eine vollbrachte Leistung (das erzeugt Motivation).

Ich wünsche allen Schülern, Therapeuten, Eltern und Lehrern viel Spaß beim Arbeiten mit diesem LRS-Trainer.

Andrea Schinhärl

Empfehlungen

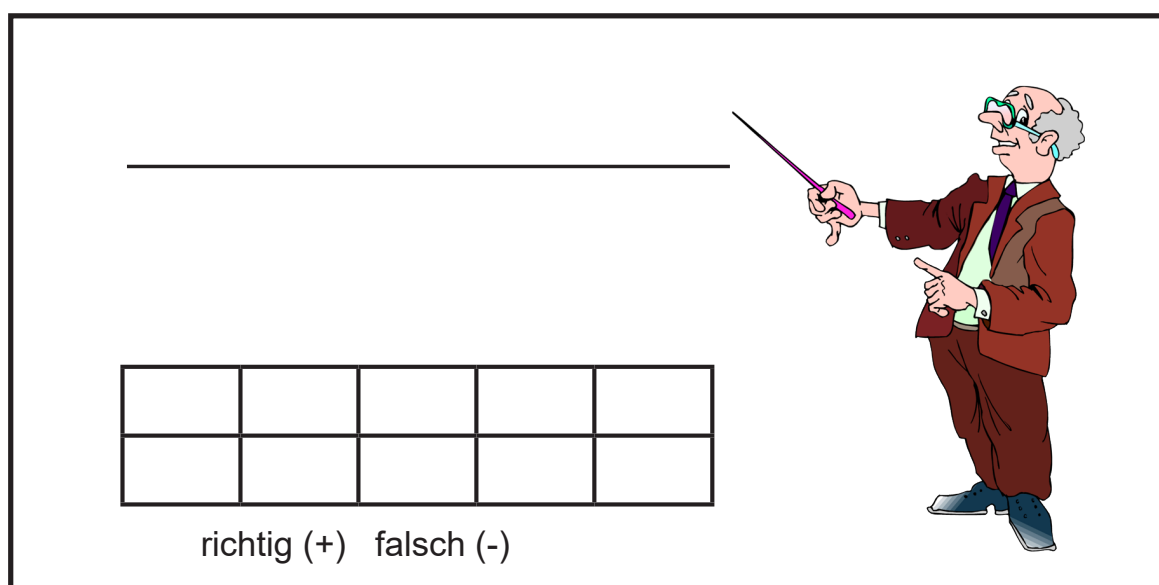
Zum Verfestigen der einzelnen Regeln werden Diktate mit anschließender Fehleranalyse empfohlen. Tragen Sie alle Fehler, die der Schüler macht, in die Tabelle ein, somit können Sie die Schwächen bzw. die Fehlerarten dokumentieren und gezielt trainieren.

Fehlerart	Fehleranzahl
Groß- und Kleinschreibung	
Fehlende Doppelung	
Fehler bei s - ss - ß	
Falsche Trennung	
Harte und weiche Konsonanten: b/p, g/k, d/t	
Buchstaben ausgelassen	
Dehnungsfehler (-ie, -h)	
Schärfungsfehler (-ck, -tt)	
Umlautfehler: e statt ä, eu statt äu	
v statt f, f statt v	
Zeichensetzungsfehler: Komma, Punkt etc.	

Lernwörter üben

Wortkärtchen zum Kopieren und Ausschneiden. Üben Sie ca. 4 mal pro Woche falsch geschriebene Wörter anhand eines Wortdiktales.

Vereinbaren Sie mit dem Schüler feste Zeiten zum Üben der Lernwörter. Falsch geschriebene Lernwörter bleiben solange im Stapel „falsche Wörter“, bis es vier mal hintereinander (je Übungstag) richtig geschrieben wird. Dieses Kärtchen kommt dann in den Stapel „richtige Wörter“. Einmal im Monat werden die „richtigen Wörter“ geübt. Werden sie dann immer noch richtig geschrieben, kann das Kärtchen ganz entfernt werden. Der Schüler hat das Wort nun abgespeichert.



Dokumentation

Tag					
Wörter insgesamt					
richtige Wörter					
falsche Wörter					

Verdacht auf Lese-Rechtschreibschwäche?

- ☐ Der Schüler hat große Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und Schreibens.
- ☐ Der Schüler ist extrem langsam.
- ☐ Der Schüler hat große Schwierigkeiten beim Abschreiben.
- ☐ Der Schüler vertauscht semantisch ähnliche Wörter.
- ☐ Der Schüler schreibt dasselbe Wort unterschiedlich falsch.
- ☐ Der Schüler hat Schwierigkeiten beim Niederschreiben mündlicher Anweisungen.
- ☐ Der Schüler hat eine geringe auditive und/oder visuelle Merkfähigkeit.
- ☐ Der Schüler hat große Schwierigkeiten, bereits Erlerntes wieder abzurufen.
- ☐ Der Schüler hat Schwierigkeiten beim Erlernen von Reihenfolgen.
- ☐ Der Schüler hat Koordinationsschwierigkeiten.
- ☐ Der Schüler kann beim Schreiben oft die Zeile nicht einhalten (Einteilung).
- ☐ Der Schüler hat feinmotorische Schwierigkeiten.
- ☐ Der Schüler hat Schwierigkeiten mit Überkreuzbewegungen.
- ☐ Der Schüler hat eine verwaschene undeutliche Aussprache.
- ☐ Der Schüler hat einen geringen Wortschatz.
- ☐ Der Schüler ist extrem verkrampft.
- ☐ Der Schüler hat kaum/kein Selbstvertrauen/Selbstwertgefühl.
- ☐ Der Schüler kann im Gelesenen nur schwer Zusammenhänge erkennen.
- ☐ Der Schüler verwechselt Buchstaben, z.B. b/p, m/n usw.
- ☐ Der Schüler braucht für Schreibarbeiten überdurchschnittlich lange.
- ☐ Der Schüler kann oft Gelesenes nicht frei wiederholen.
- ☐ Der Schüler geht Anforderungen aus dem Weg.

Bitte beachten:

Falls mehr als fünf dieser oben aufgezählten Merkmale zusammentreffen, so liegt der Verdacht nahe, dass der Schüler legasthen ist. Es sollte fachärztlich abgeklärt werden (Kinder- und Jugendpsychiater, Legasthenieexperten, Schulpsychologen, etc., z.B. mit standardisierten Tests), ob sich dieser Verdacht bestätigt.

Aufmerksamkeitsübung

Hier sind verschiedene Wörter durcheinander geraten.
Ordne sie und schreibe sie auf die Zeilen.

